

BULLETTIN

INTERLAKEN, AUGUST 2020



BERUFSBILDUNG: 14 JUNGE MENSCHEN FEIERN IHREN LEHRABSCHLUSS

Einen langen Weg erfolgreich abschliessen

Ein nicht nur im letzten Quartal bewegendes Ausbildungsjahr ist zu Ende gegangen. Während zwei bis drei Lehrjahren durften wir 14 Lernende begleiten und freuen uns, dass sie alle ihre Prüfungen bestanden haben. Herzliche Gratulation! Für unsere Mitarbeitenden sind das besondere Momente, die sie mit ihren Lernenden teilen dürfen.

Der Eintritt in die SEEBURG war für die jungen Menschen bestimmt nicht einfach. Ein Schritt in eine ungewisse Zukunft, weg von zu Hause. Für viele begann die SEEBURG-Zeit mit einem Schnupperaufenthalt oder einem Brückenangebot (z. B. eine Vorlehre oder Kompensation von schulischen Defiziten). Andere traten direkt eine Lehrstelle auf einem der Niveaus EFZ, EBA oder INSOS PrA an. Zu dieser neuen Situation mit einer beruflichen Tätigkeit kamen zusätzliche Erfahrungen im Bereich des zwar betreuten, aber dennoch für sie neuen, selbständigen Wohnens in einem unserer Wohnhäuser. Die Eintrittsorte in unserer Institution für Jugendliche sind der SEEGARTEN in Bönigen und das LANDHUUS in Wilderswil. Infos über die Wohnbereiche finden Sie unter www.seeburg.ch/digital.

Wir freuen uns, dass wir 14 jungen Menschen helfen konnten, ihre Perspektiven in Bezug auf ein eigenständiges Leben deutlich zu verbessern. Trotzdem bleiben wir selbstkritisch und diskutieren im Team, was wir in Zukunft noch besser machen können.

Ähnlich präsentieren sich die Herausforderungen bei Menschen mittleren Alters, um sie nach einem Unfall oder einer psychischen Erkrankung an eine neue berufliche Aufgabe heranzuführen.

Für Integrations-Massnahmen wie Belastbarkeits- und Aufbautrainings oder Umschulungen bieten wir in unseren Betrieben mit aktuell 14 Berufsprofilen eine grosse Vielfalt an. Täglich sind Mitarbeitende der SEEBURG damit beschäftigt, Aufträge zu akquirieren und Kundenfrequenzen zu generieren, um möglichst reale und vielseitige Tätigkeiten an den Arbeitsplätzen zu ermöglichen. Wir entwickeln auch eigene Produktideen – mehr dazu im vorliegenden Bulletin.

Auf unserer Homepage www.seeburg.ch finden Sie viele weitere Informationen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.



Adrian Zmoos
Institutionsleitung

IMPRESSIONEN ABSCHLUSSFEIER VOM 21. JULI 2020



Wir gratulieren ganz herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung: (von links oben, nach rechts unten) Emubekir B., Praktiker PrA Malerei; Adonis A., Praktiker PrA Logistik; Gabriel M., Logistiker EBA; Joel K., Praktiker PrA Logistik; Silas G., Kaufmann EFZ; Sandra Nina K., Praktikerin PrA Detailhandel; Celine W., Malerin EFZ; Carolyne R., Hotellerieangestellte EBA; Sophie F., Praktikerin PrA Detailhandel. Nicht auf dem Foto: Helin Ü., Praktikerin PrA Hauswirtschaft, Simone D., Vorlehre Logistik, Lukas G., Malerpraktiker EBA, Merlin L., Gärtner EFZ, Anastasia S., Lernende AGS (Wohnbereich EICHE)



Die Feier mit gemütlichem Znachtessen fand im TOPOFF Restaurant der SEEBURG statt. Mit musikalischer Unterhaltung von Celine Bos. Adrian Zmoos begrüßte alle Anwesenden und ...



...die Diplome wurden durch André Dékány, Franziska Aeberhard, Adrian Schmocker und die jeweiligen Wohnbereichsleiter/innen übergeben.

ERFAHRUNGSBERICHT VON SILAS GLASER



Silas Glaser, 25 Jahre, aus Solothurn, ist seit 2018 in der SEEBURG und hat 2020 als einer von 14 Lernenden die Ausbildung zum Kaufmann EFZ bestanden. Wir haben ihn zu seiner Zeit bei der SEEBURG befragt:

Wie bist Du auf die SEEBURG aufmerksam geworden?

Meine Mutter und mein Bruder kannten die SEEBURG. Für meinen Eintritt war ausschlaggebend, dass ich ein Praktikum als Kaufmann EFZ im Rahmen meiner WMS-Ausbildung (Prinzip 3+1; siehe Kasten) absolvieren konnte. Das haben wir in keiner anderen Institution vorgefunden.

Mit welchen Gefühlen bist Du am 31. Juli 2018 in die SEEBURG eingetreten? Gab es Ängste?

Am ersten Tag war ich sehr aufgeregt und habe mich gefragt, wie mich die anderen Bewohnenden im Wohnbereich SCHLÖSSLI aufnehmen werden. Ich habe viele neue Gesichter getroffen, alle mit verschiedenen Krankheitsbildern und unterschiedlichem Sozialverhalten. Angst hatte ich keine, aber Respekt.

Wie ist Dein Schnupper-Aufenthalt vom 14. – 21. Juni 2018 verlaufen?

Ich konnte während der Schnupperwoche in verschiedene Arbeitsbereiche reinschauen und mir ein Bild verschaffen, wie meine Tagesstruktur mit Wohnen und Arbeiten aussehen könnte. Nach meinem definitiven Eintritt ging es mir gesundheitlich nicht gut, weshalb ich vor dem Ausbildungsjahr zuerst ein Praktikum hier in der SEEBURG absolvierte.

Welchen Berufsabschluss hast Du gemacht?

Ich konnte meine Ausbildung Ende Juni als Kaufmann EFZ, Typ M (Berufsmatur) abschliessen, was es mir u.a. ermöglicht, ein Studium in einer Fachhochschule anzutreten.

Was waren wichtige Meilensteine oder Highlights während Deiner SEEBURG-Zeit?

Für mich war der Kontakt zu meinem zweiten Psychotherapeuten sehr wichtig. Er konnte mir aufzeigen und mich überzeugen, dass ich psychotherapeutische Unterstützung benötige und annehmen darf. Diese Umbesinnung hat mir sehr geholfen.

Natürlich freue ich mich am meisten über den erfolgreichen Abschluss. Viele ausserhalb der SEEBURG haben nicht mehr daran geglaubt, dass ich das schaffen werde.

Dankbar bin ich allen Mitarbeitenden in der SEEBURG, die sich sowohl im Arbeits- wie auch im Wohnbereich stets um mich bemüht haben.

Obwohl ich es mit der Zeit selbst einsehen musste, fand ich es schade, dass ich innerhalb der SEEBURG keine selbstständigere Wohnform erreichen konnte. Grund dafür waren meine durch Ausrutscher und Krankheit bedingte Instabilität.

Was sind Deine Pläne für die Zukunft?

Ich suche nach einer Anschlusslösung im zweiten Arbeitsmarkt und möchte nach Zürich oder Basel ziehen. Ich habe mir bereits Institutionen angeschaut, aber bislang hat es nicht geklappt. Natürlich möchte ich irgendwann eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt und eine eigene Wohnung. Thema bleibt auch ein Studium.

Angewandtes Ausbildungsmodell

Schulisch organisierte Grundbildung (SOG)
Kauffrau/Kaufmann EFZ (WMS 3+1)

Die Wirtschaftsmittelschulen (WMS) bieten Ausbildungsgänge (schulisch organisierte Grundbildung = SOG) an, welche zum Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) «Kauffrau/Kaufmann» mit Berufsmaturität führen. Im Unterschied zur kaufmännischen Lehre (betrieblich organisierte Grundbildung = BOG = duale Bildung) ermöglicht dieser Weg eine vertiefte Allgemeinbildung dank zusätzlicher Fächer und mehr Unterrichtslektionen.

WMS mit BM 3+1

Dauer: total 4 Jahre, in 2 Teile gegliedert

1. Teil: 1.–3. Jahr
SCHULISCHER TEIL

Drei Jahre lang besuchen die Lernenden den Schulunterricht (Vollzeit) an einer der 5 bernischen WMS. Die Schwerpunkte liegen auf den Wirtschaftsfächern, den Sprachen und auf einer breiten Allgemeinbildung (zusätzliche Fächer und mehr Unterrichtslektionen). Ebenso wichtig sind die Informatik-Anwendungen.

2. Teil: 4. Jahr
LANGZEITPRAKTIKUM (12 MONATE, 100%)



AUS DER SEEBURG SCHREINEREI

JOH KINDERMÖBEL

Multifunktional, platzsparend und nachhaltig

Kinder brauchen viel Platz zum Spielen, Malen, Basteln, Lernen, Toben und Ausruhen. Darum ist es wichtig, dass Spielzeug und Möbel sowohl aus unbedenklichen Materialien bestehen als auch strapazierfähig sind, da sie im quirligen Alltag einiges aushalten müssen. Auch sollen sie pflegeleicht sein, und stabil und sicher stehen.

Der Naturstoff Holz steht für Langlebigkeit und grosse Spielfreude. Unsere Möbel und Spielwaren sind frei von Formaldehyd und Holzschutzmitteln und in vielen Farben erhältlich. Für die Lackierung werden unbedenkliche Farben auf Wasserbasis verwendet.

«Joh» steht für die Initialen von Joachim Henggeler. Als Leiter unserer Schreinerei ist er massgeblich an der Entwicklung der Möbel und Spielgeräte beteiligt. Die sorgfältig in Handarbeit hergestellten Möbel eignen sich für jeden Privathaushalt, für Kinderpraxen, Kindergärten und Kitas.

Inzwischen sind von der Schreinerei, übers Marketing bis zur Logistik verschiedene Abteilungen in das Grossprojekt involviert. Es ist ein hervorragendes Beispiel, um eine sinnvolle und befriedigende Arbeit für möglichst viele betreute Mitarbeitende zu schaffen.

Die Joh-Kinderwelt steht kurz vor der Lancierung. Sie können bereits heute in unserem Onlineshop stöbern und sich ein Bild machen: www.joh-kinderwelt.ch



Auch konkurrenzieren wir mit diesen Produkten nicht das lokale Gewerbe, was uns ein grosses Anliegen ist. Mit diesen Betrieben wollen wir schliesslich kooperieren, damit sie unseren betreuten Mitarbeitenden eines Tages eine Chance im ersten Arbeitsmarkt geben.

Viel Vergnügen in unserer Kinderwelt.
Empfehlen Sie uns.

Joh



QUALITÄTSSICHERUNG AUS ÜBERZEUGUNG

Am 12. und 13. Mai 2020 fanden die Qualitätsaudits der SQS statt. Die SEEBURG wurde dabei auf der Ebene der Kultur, der Struktur und der Strategie auf die Norm-Einhaltung der komplexen Vorgaben aus den ISO-Richtlinien überprüft. Am Ende des zweiten Tages stand fest, dass unsere Institution die Zertifizierungen nach der Qualitätsnorm 9001:2015 sowie der neuen Norm für «Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit» nach ISO 45001:2018 erfolgreich bestanden hat. Die SQS attestierte unserem Betrieb einerseits, dass eine professionelle, lernfähige und effiziente Organisation gelebt wird und andererseits, dass das Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz der Norm entsprechend umgesetzt und eingeführt ist.

Wir freuen uns als gesamte SEEBURG über den Erfolg. Insbesondere darüber, dass wir dadurch attraktive, sichere und mitarbeiterfreundliche Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe in allen Bereichen anbieten können.

Motivierte Mitarbeitende wiederum sind die Basis, um überzeugende Leistungen gegenüber unserer betreuten Mitarbeitenden und Kunden erbringen zu können. Und wenn die Kundenerwartung ab und zu übertroffen werden kann, so ist uns das natürlich eine besondere Freude. Die kontinuierliche Verbesserung, das Lernen aus Fehlern sind weitere Bausteine der Unternehmensentwicklung.

BETREUTE FERIEN



Termine 2020

Samstag, 17.10. bis Samstag, 24.10.2020

Samstag, 24.10. bis Samstag, 31.10.2020

Das JUNGFRAU HOTEL Wilderswil gehört zur SEEBURG-Gruppe und war eines der ersten integrativen Hotels der Schweiz, welches nebst dem konventionellen Hotelangebot auch Platz für Gäste mit psychischen oder kognitiven Handicaps anbot.

Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche und Erwachsene. Auch Gruppen und Familien sind willkommen.

Wir bieten unseren betreuten Gästen ein vielseitiges Wochenprogramm an. Tägliche Aktivitäten sorgen für ein rundum attraktives Ferienerlebnis. Normalerweise werden Themenwochen von Samstag bis Samstag angeboten.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 9 Personen.

Details zu den verschiedenen Angeboten finden Sie in unserer Broschüre 2020 (unter www.seeburg.ch als PDF herunterladen).

DER WEG ZU UNS

Für zuweisende Stellen haben wir uns mit unserem breiten Angebot an eigenen Betrieben und über 60 internen Ausbildungsplätzen zu einer zuverlässigen Partnerin in der Berufsbildung entwickelt. **Wohnplätze mit verschiedenen Betreuungsformen ergänzen unser Angebot.**

Genutzt werden unsere Programme von Sozialbehörden und KESB, Kliniken, Sonder- und heilpädagogischen Schulen, Jugendhilfen, den IV-Stellen, Unfall- und Taggeldversicherungen, Jugendanwaltschaften, Straf- und Massnahmenvollzug sowie anderen Organisationen.



Finanzierung

- Leistungsvertrag mit der GSI
- Krankenkassen (Spitex)
- IV (Ergänzungsleistungen)
- Interkantonale Vereinbarung für Soziale Einrichtungen IVS (A+B)

IHRE ANSPRECHPERSONEN – TELEFON 033 845 84 00



Leitung
Berufliche Integration
berufintegration@seeburg.ch



Verantwortung
Ausbildungen



Verantwortung
Ressourcenorientierte
Arbeitsplätze



Leitung Wohnen
wohnen@seeburg.ch

